

Workshop „First Generation Students“: Ergebnisse der Kartenabfrage

- I. Was sind die schwerwiegendsten **Hindernisse** für First Generation Students auf dem Weg ins Studium/bis zu einem erfolgreichen Studienabschluss?
 - fehlende Vorbilder (8 Punkte)
 - Angst vor dem Scheitern! (7 Punkte); fachliche Anforderungen verursachen Angst
 - ökonomische Faktoren (4 Punkte), Finanzen
 - fehlender familiärer Rückhalt (3 Punkte)
 - Finanzierung, soziales Umfeld (2 Punkte)
 - Überschaubarkeit/fehlende Transparenz (2 Punkte)
 - Orientierungswissen (2 Punkte)
 - Informationsmangel
 - fehlende Perspektive
 - mangelnde Unterstützung durch das Umfeld
 - keine häusliche Nachhilfe durch nicht-akademische Eltern/ diese sehen ihr Kind evtl. als ihren beruflichen Nachfolger
 - Fremdbestimmung (-steuerung)
 - fehlender Austausch

- II. Was macht die „Brücken ins Studium“ tragfähig? Was sind die **Erfolgsfaktoren**?
 - Motivation und Selbstorganisation (8 Punkte)
 - Mentoren, persönliche Betreuung, Austausch mit Kommilitonen (7 Punkte)
 - Resilienz, Neugierde, Ehrgeiz/Motivation (5 Punkte)
 - Vorbilder (3 Punkte)
 - Eigenmotivation, Spaß (3 Punkte)
 - soziales Jahr/Austauschjahr (3 Punkte)
 - Begeisterung (2 Punkte)
 - Studienkompass (2 Punkte)
 - Disziplin, Frustrationstoleranz (1 Punkt)
 - Feedback, Beratung (1 Punkt)
 - Menschen motivieren
 - familiäre Akzeptanz
 - Austauschplattformen schaffen, an denen sich Schüler/Hochschule bzw. Unternehmen treffen
 - soziale Absicherung

- III. Was ist Ihr wichtigster Rat an First Generation Students/ Hochschulen, die sich um diese Zielgruppe besonders kümmern wollen/die Bildungs- und Wissenschaftspolitik?
 - allgemein (nicht adressatenspezifisch).
 - Präsenz, Selbstvertrauen, Anerkennung, Offenheit (7 Punkte)
 - mehr Lockerheit (2 Punkte)
 - Schüler ermutigen, Angebote anzunehmen (2 Punkte)
 - größere Vorurteilsfreiheit, Mut machen (1 Punkt)

- Familie mit einbinden
- Transparenz über Bologna-Prozess schaffen
- Reputation des Ingenieurberufs in populären Medien steigern
- an Studierende:
 - verschiedene Alternativen prüfen (3 Punkte)
 - Fragen & Durchhalten (3 Punkte)
 - Mentoren (1 Punkt)
 - Beratung suchen
- an Hochschulen:
 - individuelle Betreuung (2 Punkte)
 - Tutorien breit, Schlüsselkompetenzen, praxisorientiert (2 Punkte)
 - Beratung anbieten (1 Punkt)
 - Mentoring-Programm (1 Punkt)
 - Flexibilität der Studienangebote (Teilzeit; 1 Punkt)
 - als zentrale Aufgabe wahrnehmen
 - auf heterogene Studierende eingehen (individuell, flexibel, unterstützend)
 - Beratung zu Stioendien
 - Uni-Schnupperwoche
 - Praxissemester, Praxisbezug
- an die Politik:
 - Beratung ermöglichen (8 Punkte)
 - Recht auf Bildung; mehr Zeit (2 Punkte)
 - Finanzierung und Wertschätzung, Mittel für Personal
 - keine falschen Anreize